

Wie man manchmal sehr viel erkennen kann, wenn man fast nichts sieht

geschrieben von Chris Frey | 22. November 2013

Chris Frey

Mit diesem Artikel möchte ich eine Anregung umsetzen, die ich in einem Kommentar zu einem Artikel hier bei EIKE gelesen habe. Der Kommentator hat darin ein Experiment beschrieben, das ich so gut fand, dass ich das mal nachvollzogen habe. Die Ergebnisse sind – ja was? Lesen Sie selbst!

James Delingpole: Watermelons – eine Rezension

geschrieben von Chris Frey | 22. November 2013

Chris Frey

Schon vor einiger Zeit habe ich eine Rezension dieses Buches von John Brignell übersetzt und beim EIKE hier gepostet. Diese Rezension machte mir den Mund so wässrig nach diesem Buch, dass ich es mir gekauft und begeistert durchgelesen habe.

Auf eine eigene Kommentierung habe ich weitgehend verzichtet, das hat John Brignell ja schon getan. Ich möchte hier im Wesentlichen den Inhalt der einzelnen Kapitel beschreiben und vor allem zahlreiche Stellen, die ich für Schlüsselstellen halte, in deutscher Übersetzung einstellen. Insofern ist es also keine echte Rezension, sondern eher eine Inhaltsangabe. Am Ende steht dann aber doch noch ein kurzes Fazit von mir.

Übersetzungen sind kursiv dargestellt, Zwischenbemerkungen von mir in gerader Schrift. Manchmal hat Delingpole in seinem Buch bestimmte Ausdrücke kursiv gesetzt, diese erscheinen in den von mir kursiv gesetzten Übersetzungspassagen in gerader Schrift.

Chris Frey

Hilflos! Hitzewellen könnten rasant

zunehmen- ...meint das notorisch Panik verkündende PIK

geschrieben von Chris Frey | 22. November 2013

Ein Kommentar von Chris Frey

Howgh! Das PIK hat gesprochen! Die Hitzewellen in Deutschland sollen rasant zunehmen und immer heißer werden!

Nun kann ja hierzulande jeder sagen, wozu er Lust hat (noch! Wenn es so weitergeht, ändert sich das demnächst! Aber ich will nicht abschweifen). Schon länger beobachtet man ja, dass man in D umso mehr Gehör findet, je größer der verzapfte Unsinn ist.

Das Wort zum Sonntag: Kirche und Energiewende

geschrieben von Chris Frey | 22. November 2013

Chris Frey

Schon länger habe ich allen in Frage kommenden Institutionen Fragen zur Energiewende gestellt, und zwar konzentriert auf eine einzige:

WENN EIN RUSSISCHES DAUERHOCH IM WINTER BEI EISIGEN TEMPERATUREN
WOCHENLANG WINDSTILLES WETTER BRINGT, WIE WILL MAN DANN MIT WINDKRAFT
STROM ERZEUGEN?

Ich habe u. a. politische Parteien gefragt – und meinen Stromversorger.
ES KAM NIE EINE EINZIGE ANTWORT! Dann fiel mir ein, auch meine Heimat-Kirchengemeinde (evangelisch) zu fragen. Das sind Laien wie ich – und ebenso wie mir steht ihnen natürlich das Internet als Informationsquelle offen.

Allerdings habe ich der Kirche gleich eine ganze Reihe von Fragen gestellt – wenn schon, denn schon. Und tatsächlich kam hier eine Antwort – aber was für eine...

Aber lesen Sie selbst!

Bemerkungen über die plötzliche,

noch nie da gewesene „Eisschmelze“ in Grönland

geschrieben von Chris Frey | 22. November 2013

Nun haben wir es wieder einmal schwarz auf weiß: In Grönland sei es zu einem „massiven Abschmelzen“ des Eises gekommen. Dem Medienhype zufolge ist die Gefahr groß, dass Grönland noch in diesem Jahr eisfrei sein könnte.